



11. Präsenzblatt

Aufgabe P41 (Anwendung des Spektralsatzes auf unitären Räumen).

Zusammen mit dem von der Matrix $A := \begin{pmatrix} 1 & i & 0 \\ -i & 3 & i \\ 0 & -i & 1 \end{pmatrix}$ induzierten Skalarprodukt ist $V = \mathbb{C}^3$ ein unitärer Raum. Es bezeichne $E = (e_1, e_2, e_3)$ die Standardbasis. Gegeben sei nun $\tilde{B} \in \text{End}_{\mathbb{C}}(V)$ mit

$$B = \begin{pmatrix} 2 & -2i & -i \\ 0 & 0 & -1 \\ 0 & 0 & 2i \end{pmatrix} \in M(n \times n, \mathbb{C}).$$

- Berechnen Sie ausgehend von E mit dem Gram-Schmidt-Verfahren eine ONB \mathcal{B} für $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle_A)$.
- Zeigen Sie, dass \tilde{B} normal für den Raum $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle_A)$ ist, aber nicht im unitären Standardraum $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$. Ist \tilde{B} unitär oder selbstadjungiert für $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle_A)$?
- Bestimmen Sie eine Basis aus Eigenvektoren von \tilde{B} . Ist diese eine ONB in $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle_A)$?

Aufgabe P42 (Eigenschaften normaler Abbildungen).

Sei $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ ein endlichdimensionaler unitärer Vektorraum und $f \in \text{End}_{\mathbb{C}}(V)$.

- Sei f normal und nilpotent. Zeigen Sie: $f = 0$.
- Sei $f^{ad} = -f$. Zeigen Sie, dass f eine ONB aus Eigenvektoren besitzt.
- Sei f diagonalisierbar. Zeigen Sie: Es existiert ein Skalarprodukt $\langle \cdot, \cdot \rangle_*$ auf V , so dass f normal bezüglich $\langle \cdot, \cdot \rangle_*$ ist.

Aufgabe P43 (Eigenschaften von Idealen).

Sei R ein kommutativer Ring mit 1 und I, J Ideale von R . Zeigen Sie:

- $I \cap J$ ist ein Ideal.
- Sei $(I_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine aufsteigende Kette von Idealen von R , d.h. $I_m \subset I_n$ für $m \leq n$. Dann ist $M = \cup_{n \in \mathbb{N}} I_n$ ein Ideal von R .
- Sei $S \subset R$ eine Teilmenge. $A := \{r \in R \mid \forall s \in S : rs = 0\}$ ist ein Ideal in R .
- $I : J := \{r \in R \mid rJ \subset I\}$ ist ein Ideal in R .

Aufgabe P44 (Einheiten, irreduzible Elemente und Primelemente).

- Zeigen Sie: Ist R ein kommutativer Ring mit 1 und $r \in R \setminus \{0\}$ ein Nullteiler, so ist $r \notin R^*$.
Hinweis: $r \in R \setminus \{0\}$ heißt Nullteiler, falls es $s \in R \setminus \{0\}$ gibt mit $r \cdot s = 0$.
 - Bestimmen Sie die Einheiten und irreduziblen Elemente im Ring $\mathbb{Z}/6\mathbb{Z}$.

- (b) Die Menge $\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$ sei ausgestattet mit der komponentenweisen Addition/Multiplikation. Dann ist $R := \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$ ein kommutativer Ring mit 1.
- (i) Bestimmen Sie das Null- und das Einselement.
 - (ii) Bestimmen Sie alle Einheiten. Zeigen Sie, dass $(1, 0)$ ein Primelement, aber kein irreduzibles Element ist.
 - (iii) Warum ist das kein Widerspruch zu den Resultaten der Vorlesung?
- (c) (i) Zeigen Sie, dass für einen beliebigen Körper K gilt: $K[t]^* = K^* = K \setminus \{0\}$.
- (ii) Wir betrachten den Ring $\mathbb{R}[t]$. Entscheiden Sie, ob $t^2 - t$ und $t^2 + 1$ irreduzibel und/oder Primelemente sind.
- (iii) Die Menge $R := \mathbb{R} + t^2 \cdot \mathbb{R}[t] \subset \mathbb{R}[t]$ ist ein kommutativer Ring mit 1. Zeigen Sie, dass t^2 irreduzibel, aber nicht prim ist. Ist R ein Hauptidealring?
Hinweis: Nutzen Sie ohne Beweis, dass $R^ = \mathbb{R} \setminus \{0\}$.*
- (iv) Zeigen Sie: $\text{grad}(f) = 1 \Rightarrow f$ irreduzibel.
- (v) Bestimmen Sie (bis auf Assoziiertheit) alle irreduziblen Elemente in $\mathbb{C}[t]$.
- (d) Die Menge $\mathbb{Z}[i] := \{a + bi : a, b \in \mathbb{Z}\} \subset \mathbb{C}$ ist als Unterring von \mathbb{C} ein kommutativer Ring mit 1. Es sei $\delta : \mathbb{Z}[i] \rightarrow \mathbb{N}_0, \delta(a + bi) := a^2 + b^2$. Man kann zeigen (s. Wiederholungsblatt), dass $\mathbb{Z}[i]$ mit Gradfunktion δ ein Euklidischer Ring ist. Zeigen Sie:
- (i) Für $f, g \in \mathbb{Z}[i]$ gilt: $\delta(fg) = \delta(f)\delta(g)$, d.h. δ ist *multiplikativ*.
 - (ii) Für $f \in \mathbb{Z}[i]$ gilt: $\delta(f) = 1 \Rightarrow f \in \mathbb{Z}[i]^*$. Bestimmen Sie damit $\mathbb{Z}[i]^*$.
 - (iii) Zerlegen Sie $2, 3, 4, 5 \in \mathbb{Z}[i]$ in ein Produkt irreduzibler Elemente.
 - (iv) Sei $z \in \mathbb{Z}[i]$. Ist $\delta(z) \in \mathbb{N}_0$ eine Primzahl, so ist z ein Primelement in $\mathbb{Z}[i]$.

Aufgabe P45 (Anwendungen des Homomorphiesatzes).

- (a) Zeigen Sie, dass $\mathbb{Q}[t]/(t) \cong \mathbb{Q}$. Ist $\mathbb{Q}[t]/(t)$ ein Körper?
- (b) Zeigen Sie, dass $f : \mathbb{R}[t] \rightarrow \mathbb{C}, p \mapsto p(i)$ ein Ringhomomorphismus ist. Folgern Sie, dass $\mathbb{R}[t]/(t^2 + 1) \cong \mathbb{C}$.
- (c) Es sei $n \in \mathbb{N}, n \geq 2$ und $(F_n, +_n, \cdot_n)$ der in der Vorlesung definierte kommutative Ring mit 1. Zeigen Sie, dass $f : \mathbb{Z} \rightarrow F_n, z \mapsto r_n(z)$ ein Ringhomomorphismus ist. Folgern Sie, dass $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z} \cong F_n$. Für welche $n \in \mathbb{N}$ ist $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$ ein Körper?

Dieses Blatt ist **nicht abzugeben** und wird in den Übungsgruppen besprochen.

Homepage der Vorlesung:

<https://ssp.math.uni-heidelberg.de/la2-ss2019/index.html>